

OSTTHÜRINGER Zeitung

Gesunde Energie für den Schulalltag in Rudolstadt

Energieversorgung Rudolstadt feiert 25-jähriges Jubiläum zusammen mit Herzgut Molkerei an Grundschulen der Stadt

12. September 2017 / 02:59 Uhr



Die Fröbelschule im Rudolstädter Ortsteil Cumbach startet in die Joghurtwoche. Die Energieversorgung Rudolstadt verteilt gemeinsam mit der Herzgut Landmolkerei an den Rudolstädter Grundschulen Joghurt. Foto: Norman Börner

Rudolstadt. „Regierst du über alle Kühe, die es gibt?“, „Wohnst du in einem Schloss?“, „Gibt es auch einen Milchkönig?“ – Die Kinder der Freien Fröbelschule Cumbach hatten einige freche Fragen für die Thüringer Milchkönigin Maria Umann im Gepäck. Doch diese konnte mit royaler Souveränität auf fast alle Fragen eine passende Antwort geben.

Energie aus Steckdose und Joghurtbecher

Ein rundum gelungener Start in die Joghurtwoche, die die Energieversorgung Rudolstadt (EVR) gemeinsam mit der Herzgut Landmolkerei in dieser Woche an den Rudolstädter Grundschule ausruft. Denn der Rudolstädter Energieversorger feiert Jubiläum. Seit 25 Jahren beliefert das Unternehmen nach eigenen Angaben 15 000 Haushalte mit Strom, 5 000 mit Erdgas und 3 000 mit Wärme. Im Unternehmen seien derzeit über 45 Angestellte beschäftigt, die dafür sorgen, dass in Rudolstadt eine stabile Versorgung mit Energie vorhanden ist.

Doch was haben Strom, Gas und Wärme mit Kühen, Joghurt und Milch zu tun? „Mit einem gesunden Schulfrühstück können verbrauchte Reserven aufgetankt werden, um erneut voll durchzustarten. Aber Energie kommt nicht von ungefähr. So entstand die Idee, in unserem Jubiläumsjahr Energie an Rudolstädter Grundschulen zu

verschenken – bestenfalls mit Produkten aus der Region“, erklärt Claudia Hoffmann von der EVR.

Mit der Herzgut Landmolkerei in Schwarza war der regionale Partner schnell gefunden. Ebenso fix stand auch das Motto fest. „Wir geben euch gesunde Energie“, lautet es.

Und so wollen EVR-Maskottchen Rudi, die Milchkönigin und die Molkerei Herzgut diese Woche 800 Schülerinnen und Schüler mit Joghurt versorgen und gemeinsam darüber sprechen, wie wichtig ein ausgewogenes Frühstück ist.

Für Schulleiterin Renate Nicolai passt der Auftritt perfekt in den Lehrplan des laufenden Schuljahres. „Im Januar startet unsere Schule in die Gesundheitsepoche. Dort spielt das Thema gesunde Ernährung eine große Rolle“, verrät sie.

Die anderen Rudolstädter Grundschulen bekommen im Verlauf der Woche ihre Joghurtration geliefert. Und denen brennen bestimmt auch schon spannende Fragen der Kategorie: „Geben braune Kühe Kakao?“ auf den Zungen.

Norman Börner / 12.09.17

ZOR0133429111